

# Das breite Spektrum

Die Künstlervereinigung **Spektrum** Leverkusen rüstet sich für die Leverkusener Kunstnacht am 30. Oktober.

Schon heute wird die **Jahreshauptausstellung** eröffnet, die bis Ende des Monats zu sehen ist.

VON MONIKA KLEIN

**SCHLEBUSCH** Für Besucher ist die Jahreshauptausstellung im Herbst besonders interessant, denn da kann man sich bei einem Besuch einen Überblick verschaffen über die kreative Spannbreite in der Künstlervereinigung Spektrum. Für die Ausstellungsmacher ist die größte Herausforderung, für alle Arbeiten den richtigen Platz zu finden, so dass sie sich nicht behindern. Das ist gelungen, obwohl sich 14 und damit die Hälfte der aktiven Mitglieder beteiligt haben, mit ganz unterschiedlichen Stilen, Techniken und Handschriften.

## Bilder und Figuren

Vorwiegend sind Bilder ausgestellt, ergänzt durch Arbeiten von zwei Keramikerinnen. Ingrid Stöcker hat eine dreiteilige Gruppe „ein Herz und zwei Seelen“ geformt. Ursula Samse zeigt neben stark reduzierten Figuren auch einzelne Gefäße. Ihren Tontopf mit Deckel hat sie mit einem Bild kombiniert, für das andere Keramikarbeiten Modell standen.

Von der Decke des Ausstellungsraumes schwebt nach dem Vorbild von Niki de Saint Phalles Nanas eine farbenfrohe mollige Figur, die sich in einem Netz aus Kabelbindern verfangen hat. Ein Beitrag von Elke Arlt, eine von mehreren Neuzugängen im Verein, die das Spektrum im Spektrum deutlich vergrößert haben. Dazu leistete auch Steffi Coupette ihren Beitrag, die erst im Sommer Mitglied wurde. Von einem ihrer Acrylbilder werden die



**Molliges Kunstweib, verstrickt in Kabelbindern** – der Blickfang-Beitrag von Spektrum-Mitglied Elke Arlt. RP-FOTO: MISERIUS

Besucher am Eingang empfangen. Eine kantige, konstruktivistische Köln-Ansicht, wovon es im hinteren Teil eine zweite gibt, die deutlich reduziert und in vielen Schichten gespachtelt wurde. Neben der Architektur fasziniert sie auch die weich

gezeichnete Figur. Auf einem Hochformat lässt sie eine Frau in einen Schleier von Menschen laufen. Acrylfarbe dominiert wohl in der Ausstellung, auch wenn die Mitglieder ganz unterschiedlich mit dem Material umgehen.

Experimentierfreudig bei Ulrike Pathe, die mit Spachtelmasse und Tusche kombiniert und unter anderem ganz plastische Eindrücke schafft. Mit Text und Bild aus Zeitungen zur Collage kombiniert wie die Arbeiten von Doris Spee-Petrik oder ganz gegenständlich wie die Hortensienpracht englischer Gärten, die Irene Hohmann festhielt.

## Graphit-Zeichnerin neu im Team

Gisela Rochels hat sich auf Graphit-Zeichnen spezialisiert. Hier zeigt sie Hunde- und Katzenköpfe, die sie mit unzähligen feinen Strichen porträtierte. Mit Pastellkreide hielt Patricia Dick ihre farbigen griechischen Impressionen fest. Und Dr. Dora Brück, mit 93 Jahren Alterspräsidentin, hat neue Landschafts-Aquarelle geschaffen, Erinnerungen an Nepal und Island.

Parallel zur Jahreshauptausstellung im Spektrum, Mülheimer Straße 7a, zeigen Mitglieder vom 19. Oktober bis 8. November „Kunst im Schaufenster“, vorwiegend in Geschäften der Fußgängerzone.

## INFO

### Kunstnacht

Die Ausstellung wird heute, 10. Oktober, um 17 Uhr eröffnet und ist bis zum 30. November samstags und sonntags zwischen 15 und 18 Uhr zu sehen. Geöffnet ist auch zur **Kunstnacht** am 30. Oktober von 18 bis 24 Uhr. Dann wird ein Suchspiel und eine Mitmachaktion angeboten.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt. Quelle für dieses Bild ist die Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH.

Quelle:

Verlag: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH

Publikation: Rheinische Post Opladen

Ausgabe: Nr.236

Datum: Samstag, den 10. Oktober 2009

Seite: Nr.13